



Jean-Michel Fritz, „Monsieur Culture“ und Erster Beigeordneter in Corbeil-Essonnes, mit Ausstellungsleiterin Delphine Blaise de Carvalho und dem Sindelfinger Künstler Felix Sommer (von links) vor einem Gemälde von Fritz Kohlstädt aus dem Jahr 1966. Bild: Stampe

Wiedersehen mit Kohlstädt

Sindelfingen: Corbeil-Essonnes präsentiert die städtische Sammlung

Von unserem Redaktionsmitglied
Peter Bausch

In dieser Partnerschaft ist niemand vor Überraschungen gefeit. In der Ausstellung, die Corbeil-Essonnes am Donnerstagabend im Oberlichtsaal eröffnet hat, findet sich eine Landschaft von Fritz Kohlstädt, der als Chef der Sindelfinger Sezession vor über 50 Jahren den Kunstaustausch mit Frankreich begründet hatte.

Die französische Partnerstadt Sindelfingens hat kein festes Kunstmuseum und deshalb sind Teile der städtischen Sammlung erst 2012 öffentlich gezeigt worden. Delphine Blaise, Ausstellungschefin in Corbeil-Essonnes, hat die nahezu 100-jährige Geschichte des Fundus aufgearbeitet.

In der Sammlung vertreten sind Geschenke der Partnerstädte wie Sindelfingen wie Bilder von Fritz Kohlstädt oder Felix Som-

mer. Der Sindelfinger war 2013 zusammen mit Sabina Hunger in die 2004 eröffnete „Galerie d’Art“ eingeladen und somit gehört eine Skulptur der Sindelfinger Keramikerin ebenfalls zum Fundus der Partnerstadt.

Eine Hochzeit erlebte die zeitgenössische Kunst in Corbeil zwischen 1973 und 1993, aber das Kulturzentrum Pablo Neruda ist heute in ein Theater umgewandelt. In der Zeit von Kuratorin Chantal Cusin-Berche hatte das Sindelfinger Trio Karl Heger, Joachim Kupke und Klaus Olbert zusammen mit den Lokalmatadoren Réginald Pavamani und Pierre Scholla ausgestellt, die ebenfalls im Oberlichtsaal vertreten sind.

Hauptwerk der städtischen Sammlung von Corbeil ist „Les Rues de Corbeil“ des Isländers Erró. Seit 2012 legt Kulturbürgermeister Jean-Michel Fritz einen Schwerpunkt auf Fotografie. So beherbergt das Café Paletti nebenan die Ausstellung „An-crages“ des Residenzphotografen von 2012, Arno Brignon, die ebenfalls in der Langen Museumsnacht heute zu sehen ist.